



TRONC COMMUN KT BG2 BERUFSIDENTITÄT / PRAXISFÜHRUNG

5. / 6. August & 16. / 17. September, 2019
Dozenten Bruno Kapfer und Bhadrena Tschumi

Inhalte

Dieser Kurs ist ein vorbereitender Kurs für das Branchenzertifikat KT, das ein Zulassungskriterium für die HFP KT ist.

BG2 ist Teil der berufsspezifischen Grundlagen des Tronc Commun und deckt folgende Gebiete ab:

- **Berufsidentität**
- **Praxisführung**
- **Gesundheitswesen und Vernetzung**
- **Recht**
- **Qualitätssicherung**
- **Überprüfung: Gruppenarbeit und Präsentation**

Details siehe Anhang

Organisation, Information und Anmeldung

ICSB, International Institute for Craniosacral Balancing®
Ländlistrasse 119
3047 Bremgarten, Schweiz

tel +41 (0)31 301 30 42

e-mail info@icsb.ch

website www.icsb.ch

Anmeldefrist 25. Juli 2019

Ort Gemeindezentrum GZ Bremgarten

..... Birchizimmer

..... Johanniterstrasse 24

..... 3047 Bremgarten bei Bern

Zeit Ankunft am ersten Tag von 9:30 Uhr

..... 1. Tag Beginn 10 Uhr, Ende 18 Uhr

..... 2. Tag: Beginn 9:30, Ende 17:00

Dieselbe Sequenz gilt für die Tage 3 und 4.

Kursgebühr CHF 840.-

Zur Anmeldung wird eine Anzahlung von 200.- erhoben.

Nach der Anmeldung werden Bestätigungen und weitere Informationen versandt.

Kontaktstunden 28 Std.

Lernstunden 47 Std.



ICSB Tronc Commun Teil 2

ICSB Tronc Commun, Teil 2 für das Branchenzertifikat KT besteht aus BG2, SG2, MG3

- Der zweite Teil des Tronc Commun kommt nach dem Abschluss BCST zusätzlich zum Erwerb des Branchenzertifikates KT dazu und wird nach der Diplomierung zum BCST absolviert.
- Teil 2 vom TC wird vor dem Abschluss Branchenzertifikat KT vom ICSB geprüft.
- TC 2 besteht aus folgenden Fächern und Stunden:

- Berufsspezifische Grundlagen BG2 Berufsidentität, Praxisführung 75 Lernstunden, wovon 28 Kontaktstunden
- Sozialwissenschaftliche Grundlagen SG2 Psychologie, Kommunikation, Gesprächsführung 75 Lernstunden wovon 52 Kontaktstunden
- Medizinische Grundlagen MG3 KlientInnensicherheit / TherapeutInnensicherheit 50 Lernstunden, wovon 28Std. Kontaktstunden

Lerneinheit BG 2	Berufsidentität, Praxisführung
Kontaktstunden	mindestens 28 Kontaktstunden
Ziele der Lerneinheit	<p>Die KomplementärTherapeutin / der KomplementärTherapeut</p> <p>Berufsidentität (W2)</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreibt den Berufsentwicklungsprozess KT und AM - kennt die Methoden der KomplementärTherapie und die Fachrichtungen der Alternativmedizin in den Grundzügen - kennt den Beitrag der KomplementärTherapie an Gesundheit und Gesellschaft <p>Gesundheitswesen und Vernetzung (W1)</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklärt wesentliche Aspekte des Gesundheitssystems, der Gesundheitspolitik und -ökonomie - benennt die wichtigsten Institutionen im Gesundheitswesen - beschreibt den Aufgaben- und Kompetenzbereich wichtiger Gesundheitsberufe - beschreibt die Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen Gesundheitsberufen - weiss über Versicherungen, Versicherer und Registrierstellen Bescheid <p>Praxisführung (W2 / F2)</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklärt die Bedeutung von Planung und Planungsinstrumenten, von Arbeitsprozessen sowie der Dokumentation und Archivierung für die eigene Berufsausübung - erstellt im Rahmen der Berufsausübung anfallende Korrespondenzen und Protokolle <p>Recht (W1)</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreibt die für den Gesundheitsbereich relevanten Rechtsstufen - zeigt die Bedeutung der berufsrelevanten Vorschriften für die eigene Berufsausübung auf <p>Qualitätssicherung (W2 / F2)</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklärt an ausgewählten Beispielen den Einsatz von Qualitätssystemen und -instrumenten



Ressourcen	Berufsidentität <ul style="list-style-type: none">- Grundzüge der Geschichte der Berufsentwicklung von KT / AM seit 2000 gemäss Berufsbild KT und Grundlagen KT- Methoden der KT (Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Übersicht) und die Fachrichtungen der AM Positionierung gegenüber anderen Berufen des Gesundheitswesens Gesundheitswesen und Vernetzung <ul style="list-style-type: none">- Nationale und internationale Berufsorganisationen im Bereich KAM und die von ihnen wahrgenommenen Aufgaben- Nationale und internationale Organisationen im Gesundheitswesen- Aktuelle Themen und Akteure der Gesundheitspolitik- Kostenentwicklung Praxisführung <ul style="list-style-type: none">- Geschäftsplan (Organisation und Strategie, Grundzüge der Geschäftsplanung, Öffentlichkeitsarbeit)- Marketinginstrumente für die Praxis- Rechnungswesen (Kalkulation der Praxiskosten, mittelfristige Strategie und Finanzplanung, Honorarberechnung, Buchhaltung)- Dokumentation, Ablage (Formen der Dokumentation und Ablage)- Berichte für Krankenkassen- Steuern (Steuersysteme der Schweiz, Mehrwertsteuer)- Versicherungswesen (Sozialversicherungen (AHV, IV, EO, 2. / 3. Säule), Berufshaftpflichtversicherung, Krankentaggeldversicherung, Sachversicherung)- Krankenkassenregistrierung- Praxisgestaltung und Hygienestandards Recht <ul style="list-style-type: none">- Berufsrelevante Gesetzgebung Bund und Kantone- Berufsrelevante Aspekte OR und ZGB- Berufsausübungsbewilligung, Patientenrecht- Titelschutz / Titelführung- betriebliche Rechtsformen inkl. Kriterien für Selbständigerwerbende- Krankenversicherungen Qualitätssicherung <ul style="list-style-type: none">- Qualitätssicherungssystem, drei Säulen der Qualitätssicherung (Struktur-, Prozess-, Ergebnis-Qualität)- Instrumente der therapeutischen Qualitätssicherung (z.B. von Berufsverbänden)
Überprüfung	Gruppenarbeit und Präsentation